

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

172 (26.6.1870) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 172. (Zweites Blatt)

Sonntag den 26. Juni

1870.

32. Privatspargesellschaft.

Bei der Privatsparkasse (vorderer Zirkel 5) finden jeden Wertag Aufnahmen in die Privatspargesellschaft statt und werden die betreffenden Sparbüchlein ausgefertigt.
Karlsruhe, den 18. Juni 1870.

Der Verwaltungsrath.

21. Freiwillige Feuerwehr.

1. Compagnie. Die Mannschafe wird hiermit zu einer Compagniever-sammlung auf Montag Abend 8 Uhr zu Kamerad **Seyfried** eingeladen.

Tagesordnung:

1. Besprechung einer wichtigen Angelegenheit.

2. Gesellige Unterhaltung.

Der Hauptmann: **Louis Kautt.**

Bekanntmachung.

Katharina Rohrmann von Darlanden wurde durch Erkenntnis vom 11. April d. J. im Sinne des V. R. S. 489 entmündigt und Sebastian Rohrmann, Landwirth von dort, als Vormund für dieselbe ernannt.
Karlsruhe, den 22. Juni 1870.

Großb. Amtsgericht.
Eisen.

Bekanntmachung.

21. Wegen Verbreiterung der Eisenbahn vor dem Ettlingerthor müssen daselbst 6 Stück Alleebäume entfernt werden.

Die Versteigerung derselben zu Eigenthum wird künftigen

Freitag den 1. Juli,

Morgens 8 Uhr,

auf dem Plage selbst vorgenommen und dazu Lusttragende eingeladen.

Karlsruhe, den 25. Juni 1870.

Großb. Wasser- und Straßenbauinspektion.

Fahrnisversteigerung.

21. Aus dem Nachlaß des in Grözingen verstorbenen Gutsbesizers **Emilio Balbach** werden am nächsten **Dienstag den 28. Juni 1870,** Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Saale des Gasthauses zur goldenen Waage dahier:

Gold- und Silbersachen, Kleidungsstücke, mehrere Delgemälde und sonstige Bilder, Teppiche, Uhren, Spiegel, feine Möbel und Zimmereinrichtungen (worunter 2 Blüschgarnituren), eine Bibliothek belletristischer und naturwissenschaftlicher Werke, Bettung, Weißzeug, Waffen, ein Bernerwagen, eine elegante Chaise nebst Geschirr und verschiedene sonstiger Hausrath

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 24. Juni 1870.

L. Schönleber, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Karlsruhestraße 6 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzstall an eine ruhige, kinderlose Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

* Langestraße 144 (Ecke der Langen- und Karlsstraße) ist eine Wohnung, mit schöner Aussicht in den Langenstein'schen Garten, bestehend in 1 kleinen und 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzplaz, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In der Langenstraße, bester Geschäftslage, ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern mit oder ohne Wohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres Langestraße 138, zweiter Stock, vornen.

Wohnungen zu vermieten!

Auf **Juli** und **Oktober** d. J. be-
ziehbar, sind eine größere Anzahl
Wohnungen zu vermieten. Nä-
heres durch das

Wohnungsvermittlungsbureau von
Franz Perrin Sohn.

* 21. Auf kommenden 23. Oktober ist der obere Stock der Villa Kaufmann, Promenade-
weg Nr. 1, zu vermieten, bestehend in 1 Salon und 7-8 Zimmern, Küche, Kammern, 3 Kellern, großem Garten, Remise, Stall für 3 Pferde, Dienerzimmer und Heuweiher. Nä-
heres parterre daselbst.

* N. B. Nr. 3300. **Wohnungsver-
mietung.** Auf 23. Juli ist an eine stille,
solide Haushaltung eine schöne Wohnung im
zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern (das
eine mit Salon), 2 Kammern, Küche, Keller etc.
und für das erste Quartal nur 60 fl. zu zahlen
sind, in der Langenstraße dahier zu vermieten
durch das
Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Karlsruhestraße 43.

Zimmer zu vermieten.

Bahnbofstraße 10 ist ein Zimmer, möblirt
oder unmöblirt, auf 15. Juli oder 1. August
d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im
zweiten Stock. **C. Plunz**

* Langestraße 116 ist ein schönes Zimmer
mit oder ohne Möbel zu vermieten. Zu er-
fragen bei **M. Gartner,** Kleidermacher.

* Ritterstraße 6 ist im zweiten Stock ein
schönes und gut möblirtes Zimmer, auf die
Straße gehend, sofort oder später an einen
soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer
ist an einen soliden Arbeiter auf 23. Juli oder
1. August zu vermieten. — Auch ist ein
schöner, schwarzer Herren-Anzug um an-
nehmbaren Preis zu verkaufen. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuch.

Für eine Familie, 2 bis 3 Per-
sonen, suche ich eine Wohnung von
circa 3 Zimmern ohne Küche so-
gleich beziehbar für circa 400 fl.
per Jahr zu mieten und bitte um
Angebote **Fr. Caspar,** Karls-
straße 11.

Zu vermietende Wohnungen

werden zur Anmeldung erbeten
von dem Wohnungsvermittlungsbureau von
3.1. **Franz Perrin Sohn.**

Zimmergesuch.

* Ein solides, älteres Frauenzimmer sucht
ein unmöblirtes Zimmer auf den 1. Juli in
einem anständigen Hause. Näheres Akade-
miesstraße 24 im untern Stock.

Gesuch.

Wer ein photographisches Atelier oder einen
Plaz, um ein solches darauf zu stellen, zu
vermieten hat, wolle seine Adresse in Bände
abgeben bei

Philipp Kramm, Photograph,
Karl-Friedrichstraße 3.

Dienst-Anträge.

* 22. Es wird sogleich eine Köchin gesucht,
welche gut kochen kann und gute Zeugnisse be-
sitzt. Näheres Stephanienstraße 70 im ersten
Stock.

* 21. Es wird sogleich in eine Weimvirthschaft
ein anständiges Mädchen, welches im Servieren
bewandert ist und gute Zeugnisse aufzuweisen
hat, gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 51.

* Ein junges, reinliches Mädchen, welches
etwas kochen kann und sich allen häuslichen
Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer Fa-
milie eine Stelle: Hirschstraße 17.

* Ein braves Mädchen, welches waschen,
putzen und spinnen kann, findet sogleich eine
Stelle. Zu erfragen Langestraße 118.

* Ein braves Kindermädchen wird sogleich
zu einem Kinde gesucht: Amalienstraße 4.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches
kochen kann, sowie den häuslichen Arbeiten sich
gerne unterzieht, findet sogleich eine Stelle:
Herrenstraße 35 im 2. Stock.

* Ein junges, solides Mädchen, womöglich vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 83 im 2. Stock.

* Es wird sogleich ein fleißiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann in Dienst gesucht. Näheres Spitalstraße 45.

* Es wird sogleich eine Köchin für eine Wirtschaft gesucht: innerer Zirkel 10 eine Stiege hoch.

* Ein starkes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet in einer Küche eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und stricken kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht: Akademiestraße 33, zwei Stiegen hoch.

* Ein Mädchen von festem Alter, welches Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht: Hüschstraße 20.

Hypothek Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 47 im Laden.

Monsieur Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann, findet sogleich gegen guten Lohn eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ecke der Jähringer- und Baldhornstraße 29.

* Ein ehrliches Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Darlarerthorstraße 97, dritter Stock.

Intekunst **Bonne-Gesuch.**

Eine Französin findet sogleich eine sehr gute Stelle durch das Bureau für Arbeitnachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Kaiser **Kellnerin-Gesuch.**

* Zwei gewandte Kellnerinnen finden bei gutem Lohn sofort Stellen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gute Strickerinnen

finden fortwährend Beschäftigung bei **Leopold Weiß, Friedrichsplatz.**

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann kann alsbald bei mir in die Lehre treten.

Fris Wayer,

Ellenwaaren- und Herren-Confektions-Geschäft.

Stelle-Gesuch.

* Ein geeignetes Frauenzimmer, welches gut kochen kann, sucht eine in dieser Eigenschaft passende Stelle. Auch ist dieselbe ausbittungsweise zum Kochen bereit. Zu erfragen neue Waldstraße 58. — Auch ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Langestraße 31 im 4. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.

3 bis 4 tüchtige Herd- und Bauschlosser, welche jeder vorkommenden Arbeit selbstständig vorstehen können, finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung durch das Bureau für Arbeitnachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße 15. *Gulken*

Beschäftigungsgesuch.

* Eine geübte Kleidermacherin wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause zu erhalten. Zu erfragen Leopoldstraße 11 im zweiten Stock rechts.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im schön und dauerhaftem Poliren und Lackiren, sowie auch im Repariren der Möbel, und ist das Nähere zu erfragen im Gasibaus zum Kranz. Man bittet, die Adressen schriftlich abzugeben.

Verlorene Broche.

* Letzte Donnerstag wurde auf dem Wege von der Lammstraße durch den äußern und innern Zirkel eine goldene Broche verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Lammstraße 8 im 2. Stock gegen Belohnung abzugeben.

Gefunden.

* Ein Sonnenschirm wurde gefunden und kann gegen Ausweis und Entrichtung der Einrückungsgebühr Ad. erstraße 13a im 3. Stock in Empfang genommen werden.

Häuser-Verkauf!

In verschiedenen Lagen in und außerhalb der Stadt sind eine Anzahl Häuser zum Verkaufe zu vermitteln durch das Handelsagenturbureau von **Franz Perrin Sohn.**

Pferd-Verkauf.

Eine vierjährige Braunpute ist zu verkaufen im Goldenen Karpfen. *Benninger*

Verkaufsanzeige.

* 2.1. Jähringerstraße 94 ist im Laden eine gut erhaltene Gaseinrichtung mit den dazu gehörenden Lampen wegen Umzug um sehr billigen Preis zu verkaufen.

* Es ist ein schöner, eleganter **Ponniwagen**, welcher auf dem letzten Pferdemarkt hier gewonnen wurde, um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Frankfurt*

* Jähringerstraße 94 im Laden sind wegen Umzug zu billigen Preisen zu verkaufen: 8 Spiegelscheiben mit der dazu gehörigen Holzeinfassung für 2 Ladenfenster, 2 Sammtbretter für 2 Ladenfenster, Schäfte für eine Ladeneinrichtung, 2 eiserne Schilde und ein Ofenschirm.

Mühlberg. Zu verkaufen sind billigen Preises, gut und dauerhaft gearbeitet und neu: 2 Waschkommoden, 1 Waschtisch, 1 Ovalettisch, 6 Strohsessel, 1 schöner e. hener Stuhl, 1 spanische Wand, 1 Krautbänder, 1 Waschwange: Hauptstraße 173, Eingang durch's Hofthor.

Kaufgesuch.

2.1. Ein Cigarrenschild wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *Carl Vitz*

Hauskaufgesuch.

* Ein Haus, mittlerer Größe, wird zu kaufen gesucht. Näheres Adlerstraße 20 im 2. Stock. — Dasselbst ist ein **Leinölfass**, welches sich zu einem Regenwasserfass vorzüglich eignet, zu verkaufen.

Häuser-Kaufgesuch!

3.1. Kleinere Häuser werden zu kaufen gesucht durch Vermittlung des Handelsagenturbureaus von **Franz Perrin Sohn.**

Privat-Bekanntmachungen.

2.1. **C. Arleth,** Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt schöne, haltbare Menon-Citronen, große span. Orangen etc.

Feinste Muscat-Datteln empfiehlt **C. Däschner,** Großherzoglicher Hoflieferant.

Gefrorenes empfiehlt täglich in diversen Sorten **Louis Kaufmann, Conditor,** Ludwigsplatz 59.

2.1. **C. Arleth,** Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt die frisch angekommene **Barbie Champagner** in 1/4 Flaschen, sowie in 1/2, 1/4 und doppelten Flaschen etc., span. und portugiesische **Bordeaux- und Burgunder-Weine.**

Malaga, achten alten, in vorzüglicher Qualität bei **W. E. Vorn,** innerer Zirkel 15.

Erdbeerkuchen, Kirschenkuchen etc. empfiehlt **Louis Kaufmann, Conditor,** Ludwigsplatz 59.

2.1. **C. Arleth,** Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt neue **Matjes-Säringe** billiger etc.

* **Blumentohl,** schöne Waare ist fortwährend zu haben, das Stück zu 15 bis 18 kr. bei **Lud. Pfeffertle,** Akademiestraße 37.

Handwritten notes in left margin:
Haa
Lapp
M
Kraus
H
H
H

Handwritten notes in left margin:
Hypothek
Monsieur
Arleth
40

Handwritten notes at bottom:
Ludwigsplatz 59

2.1. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl

(zu den schon angezeigten diversen Mineralwässern) das frisch angekommene Griesbacher, Petersthaler 3 Quellen (auch Magnesia), Antogaster, Mergentheimer, Wübunger, Saidschäger, Bichy-Wasser u., sowie das Hunyadi Janos Bittersatzquelle von Ofen, frisches Karlsbader Sprudel-, Schloß- und Mühlbrunn-Wasser und Sprudelsalz, auch die verschiedenen künstlichen Mineralwasser.

Mineralwasser,

wie:
Selterser, Emser, Ludwigsbrunner und Friedrichshaller Bitterwasser, Niederlage von künstlichem Mineralwasser in Epphons und Flaschen von W. Friedrich dahier empfiehlt in stets frischer Füllung

F. D. Maisch,
Spitalplatz 30.

Mineralwasser

die bekanntesten Sorten in diesjähriger Füllung sind vorrätzig bei

W. C. Born.

Saftigen

ächten Emmenthaler, prima weichen Limburger sowie Rencher Rahmkäs empfiehlt

F. D. Maisch,
Spitalplatz 30.

Käs.

Feinst 1^{ma} Emmenthaler, feinen Badstein- und Rencher Rahmkäs empfiehlt

W. C. Born.

Reines

Schweinefett und reinschmeckendes Rindschmalz empfiehlt zum billigsten Preis

F. D. Maisch,
Spitalplatz 30.

Lagerbier,

neue Sendung von ausgezeichnete Güte, Wiener Brauerei — empfiehlt in Flaschen à 7 kr., bei 1 Duzend Flaschen billiger

Franz Schäffer.

Freiherr v. Seldeneck'sches

Lagerbier

per Flasche 7 kr.

empfehl

F. D. Maisch,
Spitalplatz 30.

Prima

weiße Kernseife, sowie alle andern Sorten Wasch- und Toiletteseife, feine Bad-, Kinder- und Pferdeschwämme empfiehlt

F. D. Maisch,
Spitalplatz 30.

Fliegenpapier,

sehr gutes, empfehl

W. C. Born.

Karl Volz,

Langestraße 62,

empfehl sein Cigarren-Lager, ebenso phospho freie Zündhölzer von Kallivoda & Comp. in Ortenberg zur geneigten Abnahme.

Empfehlung.

2.1. Unterzeichneter empfehl sich zur Anfertigung von Bauarbeiten. Dächer werden in Zink, Blech, Kupfer nach den bewährtesten Methoden unter Garantie solider Arbeit gedeckt. Reparaturen an Dächern, Kanälen, Abfallröhren u. werden schnell und billig ausgeführt, ebenso Bestellungen aller in mein Fach einschlagenden Artikel.

Karl Strelau, Blechner,
A. J. J. J. Adlerstraße 20, Hinterhaus.

Schirmfabrik

von



L. MÜLLER.

Herrenstraße 20,
nächt der Langenstraße,

empfehl das Neueste in:

Sonnenschirme in Seide von 1 fl. 48 kr. an, dieselben mit Futter von 2 fl. 30 kr. bis 4 fl., feine Sonnenschirme von 4 fl. 30 kr. bis 20 fl.,

Naturellschirme mit Futter von 1 fl. 30 kr. bis 5 fl.,

En-tout-cas in Seide von 2 fl. 12 kr. bis 7 fl. 30 kr., dieselben in Alpaca von 1 fl. 18 kr. bis 2 fl. 12 kr.,

Kinderschirme von 42 kr. bis 3 fl. 12 kr. NB. Schirme werden überzogen und reparirt.

F. HEEG,

Baden,

15 Sophienstrasse 15,

reichhaltiges Lager in

schwarzen u. weissen ächten Spitzen,

Cambrai,

Gulpures,

Valenciennes,

Chantilly,

Cluny,

Malines,

Garnituren,

Parures,

Volants,

Tülls etc.

acht,

Auswahlsendungen werden prompt ausgeführt.

Wiener Sommer = Fächer

empfehl in großer Auswahl billigt

Fr. Distelhorst,

3.1. Langestraße 179.

Glacé-Handschuhe

für Damen 36, 48 kr. und 1 fl., für Herren 48 kr., 1 fl. und 1 fl. 12 kr. Sommerhandschuhe für Herren, Damen und Kinder empfehl *3.1. **Stahl, Hoffstädter.**

Decorirte Kaffee- und Thee-Service für 12 Personen

von 5 fl. an und höher. **Chr. Köbig,** Friedrichsplatz 10.

Schwaben-Käsefallen,

das Neueste und beste Mittel zur gänzlichen Vertilgung der Schwabenkäfer, empfehl zu billigsten Preisen bestens

Heinrich Lange,

Herrenstraße 26.



Für die jetzige Jahreszeit empfehle ich mein Lager in feinen Damenschuhen, Kinderschuh, Pantoffeln, sowohl in Leder als in Zeug zu den billigsten Preisen.

Laise Spies,

Friedrichsplatz 8.

Reparaturen werden von meinem Schuhmacher bestens besorgt.

Weinlager.

Für die rühmlichst bekannte, bei der Centralausstellung pro 1869 mit Diplom und Medaille prämierte Weinhandlung des **Fr. Fried. Kiefer in Eichstetten am Kaiserstuhl** nimmt Unterzeichneter Aufträge entgegen. Vollständige Reinheit der Weine wird garantiert. Preise: von 14 kr. an die Maas alte und neue Weine; bei größerem Quantum ermäßigte Preise. **G. Almus,** Adlerstraße 34.

Wein-, Kirschenwasser- und Zwetschgenwasser-Verkauf.

2.2. In der alten Waldstraße 30, im 2. Stock, werden sehr guter Oberländer Tischwein, feinsten Zeller und Affenthaler Rothwein, Durbacher Weißherbst, Schoppen-, Flaschen- und maasweise, accis- und ohmgeldfrei sehr billig abgegeben. Ferner werden feinstes Durbacher Thalkirschenwasser und Zwetschgenwasser ebenfalls flaschen- und maasweise ganz billig abgegeben.

Auf alle in- und ausländischen Zeitschriften, Journale, Blätter, Modezeitungen u. nimmt die Buchhandlung von **J. Diehl & Comp.,** Adlerstraße 13a, Bestellung an und besorgt schnellstens.

Clever'sche Bierhalle.

* Heute Sonntag d. 26. Juni wird noch einmal und zwar ausschließlich (an Sonn- und Feiertagen)

Lager-Bock

von vorzüglicher Güte verzapft und empfehl **G. Clever.**



Lager-Bock

wird heute und morgen verzapft bei

S. Fels Wittwe.

Tanzbelustigung.

Sonntag den 26. Juni findet im Gasthaus zum Weißen Löwen Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet **C. Eshfried.**

Gasthaus zur goldenen Waage.

Sonntag den 26. Juni findet bei Unterzeichnetem Tanzunterhaltung statt, wozu ergebenst einladet **F. Lipp.**

Mugarten.

Heute, Sonntag den 26. Juni, findet Tanzunterhaltung statt, wozu höflichst einladet **J. Eschmann.**

Mühlburg.

Gasthaus zur Blume. Gartenwirthschaft.

Für heute Sonntag empfehle einen feinen Stoff Freiberrlich v. Seldene'sches Lagerbier und zeige ergebenst an, daß von heute ab jeden Sonntag das so beliebte hausgebackene Kartoffelbrot wieder zu haben ist. **J. F. Baumert, zur Blume.**

Museum.

Heute Sonntag, den 26. d. M., Gartenmusik von der Regiments-Musik des II. Dragoner-Regiments Markgraf Mar. Anfang 1/2 6 Uhr.

21. Nauern, denen an guten und billigen Cigarren oder an acht türkischen Cigaretten mit geruchlosen Papierhüllen gelegen ist, wollen das Inserat der Cigarrenfabrik **Friedrich S. Comp., Leipzig**, im Inseratenteil dieses Blattes beachten. **D. N.**

Standesbote auszuge.

Eheaufgebote:

- 25. Juni. Johann Abel von Bolldorf, Postamtsdiener hier, mit Barbara Stehmer von Möglingen.
- 25. Karl Ferdinand Döring, Kaufmann hier, mit Berese Auguste Mertens von Perin.
- 25. Ferdinand Steger von Et Leon Schuhmacher hier, mit Katharina Lisette Schulz von Eberbach.

Geschließungen:

- 23. Juni. August Johann Baptist Kaffon von Saunco (Frankreich) Postofficier hier, mit Martha Karolina Elisabetha Katharina Wiedekind von hier.
- 25. Georg Jakob Joller Schreiner hier, mit Eva Maria Schöffel von hier.

Geburten:

- 24. Juni. Friederike, Vater Karl Kienle, Tagelöhner.
- 24. August Lamborn, Vater Landolin Allgier, Dienstmann.
- 25. Karl Wilhelm, Vater Karl Häuber, Schiffsiger.
- 25. Anna Maria Elisabeth, Vater Jakob Büchel, Quastknecht.

Todesfälle:

- 24. Juni. Karoline Mühlstein, Näherin ledig, alt 52 Jahre.

Münchener Sommerlagerbier

in vorzüglicher Qualität

empfehlen

C. Däschner, Großh. Hoflieferant.

3.1. Englische Beinlängen und Kinderstrümpfe, mit der Strickmaschine gestrickt, zum Wiederanstricken geeignet, sind in äußerst schöner und sehr billiger Waare eingetroffen.

Alle Sorten Strickbaumwolle in den besten Qualitäten stets vorrätig bei

Ludwig Dehl,

Langestraße 177.

Kohlen- und Brennholzgeschäft von Fritz Werntgen.

Mit nächsten Tagen trifft eine Schiffsladung besserer Ruhrer Fettschrot- und Schmiedekohlen für mich in Maxau ein, was jetzt schon empfehlend zur Anzeige bringe.

F. Werntgen,

vor dem Mühlburgerthor — Kriegsstraße 81.

Gef. Aufträge werden entgegengenommen bei den Herren:

- Ad. Marx,** Eisenhändler, Langestraße 60,
- W. L. Schwaab,** Kaufmann, Amalienstraße 19,
- C. Wall,** Kaufmann, Amalienstraße 53,
- B. Händel,** Kaufmann, Sophienstraße 27,
- bei Fr. Geschw. **Rheinboldt,** kleine Herrenstraße 20,
- sowie in meiner Wohnung: Viktoriastraße 17.

2.1.

Ruhr-Fettschrot und Brennholz

empfehlen **Adolf Winter in Mühlburg**

(Lager in Maxau a. Rh.)

Für Entgegennahme gef. Aufträge:

- Herr **K. Stumpf,** Amalienstraße 11,
- Herren **A. Winter & Sohn,** Friedrichsplatz 6,
- Verwaltung des Lebensbedürfnisvereins** (nur für Kohlen).

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 26. Juni:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. (Die Stelndentmale befinden sich im Ruppelbau des Großh. Drangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)

Museum: Gartenmusik von der Regiments-Musik des

II. Dragoner-Regiments Markgraf Mar. Anfang halb 6 Uhr.

Montag den 27. Juni:

Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Mittwoch den 29. Juni:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr.

- 153. Stillleben, von J. B. Lüttich.
- 164. Motiv aus der Schatzkammer in Stanz in Unterwalden (Schweiz), von E. Hunzler.
- 167. Porträt, von L. Sachs in Karlsruhe.
- 168. Der Empfang, von G. Gadow in Bismarck.
- 172. Landschaft, von W. Schröder.
- 173. Landschaft bei Bellagio am Comersee, von Kästli in Rümli.

- 174. Parthie am Brienzersee, von Demselben.
- 175. Am Wege über den Eufien, von Demselben.
- 176. Am Mühlstädtersee bei Käthen, von A. Städtlin in München.
- 177. Die Ermordung Cäsars, von E. Piloty in München.
- 179. Abend am Bierwaldstädtersee (Brunnen), von J. Wellweber in Karlsruhe.

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schloßkirche) ist, mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage, täglich von 11—12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3—5 im Sommer und 2—4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirthschaftlicher Mustergarten vor dem Friedrichsthor.

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11—12 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Neu zugegangen: Nr. 983 L. Schweizergut in Karlsruhe: 1 Planino. Nr. 984. Biernagel & Comp. in Hamburg: 1 Kleinschadmaschine. Nr. 985. Ch. Heidt in Karlsruhe: 2 Waschtessel, 1 Kochapparat, 1 Garantie-Rindergeräthe, 1 Rechen, 1 Spaten. Nr. 986. G. Gutbrod in Stuttgart: 1 Petroleumkochapparat.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 kr., für Kinder 3 kr., Unteroffiziere und Soldaten 3 kr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der H. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.